Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at

Weinviertel

Wullersdorf, am 06.05.2017

Zl. 2/2017-05-04

Verhandlungsschrift,

über den öffentlichen Teil der

Gemeinderatssitzung

am

Donnerstag, dem 04.05.2017 um 19:30 Uhr im Amtshaus Wullersdorf (großer Sitzungssaal)

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:22 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister HOGL Richard als Vorsitzender

Vizebürgermeister MAURER Annemarie

geschf. Gemeinderat PIMBERGER Hubert

geschf. Gemeinderat BEER Herbert

geschf. Gemeinderat FELLINGER DI Herbert

geschf. Gemeinderat PATSCHKA Gerald

geschf. Gemeinderat SKLENAR Gerhard

geschf. Gemeinderat DUNKL Franz

Gemeinderat BAUER Heike

Gemeinderat WEBER Thomas

Gemeinderat WINKLER Erwin

Gemeinderat PIMBERGER Reinhard

Gemeinderat PREGLER Richard

Gemeinderat ROHRER DI Günther

Gemeinderat SCHEIBBÖCK Josef

Gemeinderat SCHNÖTZINGER Ignaz

Gemeinderat SMODE Mag.(FH) René

Gemeinderat GRÜNWIDL Thomas

Gemeinderat ZAHLBRECHT Adolf

Gemeinderat ZAHLBRECHT Manfred

Entschuldigt:, INDRACZEK Ing. Reinhard (kommt später) FELLINGER DI Herbert (geht früher)

Nicht entschuldigt:



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



Schriftführer: EDEL Gerlinde

Die fristgerechte Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung ist gegeben.

Die Gemeindevertretung umfasst -21- Mitglieder, anwesend hiervon sind -20- Mandatare, ab TOP 5/9 -19- Mandatare ab TOP 14 -20- Mandatare, die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Die Gemeinderatssitzung ist öffentlich, ab TOP 24 nicht öffentlich!

TAGESORDNUNG:

- 1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit
- 2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 20.12.2016 und vom 09.03.2017
- 3. Änderung der Gebrauchsabgabe
- 4. Ansuchen BBK-Hollabrunn (Projekt ARGE Landentwicklung)
- 5. Grundstücksangelegenheiten
- 6. Hebeanlage KG Grund
- 7. DEV Oberstinkenbrunn Evaluierung und Angebot
- 8. Spielplätze
- 9. Renovierung Kriegerdenkmal und Dreifaltigkeit in Hart-Aschendorf
- 10. Verträge EVN
- 11. KIGA Gesetz Härtefälle Betreuungsbeiträge
- 12. KIGA Ausbau
- 13. Angebote ABA KG Aschendorf
- 14. Vertrag ABA KG Aschendorf
- 15. Spiegel Immendorf Kreuzung L35 mit L1012
- 16. Ansuchen Pfarre Immendorf
- 17. Ansuchen Kirche Kalladorf
- 18. Angebot Alte Schule Kalladorf
- 19. Ansuchen öffentliche Bücherei
- 20. Ansuchen GG2041
- 21.P&R Anlage Hetzmannsdorf-Wullersdorf
- 22. Blumen-Rabatte Bahnstraße Wullersdorf
- 23. Angebot E-Gemeindetag E-Mob-Plus
- 24. Angebot RM-Data Volllizenz
- 25. Ansuchen KG Schalladorf Wegebau
- 26. Angebot Gehsteige Immendorf
- 27. Weinviertel Tourismus-Radwege
- 28. Ansuchen Judo Sektion Wullersdorf
- 29. Ansuchen Kanalerrichtungskosten
- 30. Personalangelegenheiten



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433
Fax 02951 / 8272
eMail gemeinde@wullersdorf.at
Web http://www.wullersdorf.at



SITZUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE:

zu 1.: Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Richard Hogl begrüßt, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Gemeinderatssitzung.

Der Vorsitzende setzt folgenden Punkt gemäß § 46 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung von der Tagesordnung ab:

Punkt 17: Ansuchen Kirche Kalladorf

Gemäß § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000 idgF stellt der Bürgermeister den Antrag, folgenden dringlich zu behandelnden Punkt nachträglich in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung aufzunehmen:

Ergänzung zu TOP 5 Grundstücksangelegenheiten "Grundablöse S3"

Der Antrag um Aufnahme dieses Gegenstandes als Ergänzung zu TOP 5 auf die Tagesordnung dieser Gemeinderatssitzung wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

zu 2.: Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 20.12.2016 und vom 09.03.2017

Die Protokolle über die Gemeinderatssitzung vom 20.12.2016 und vom 09.03.2017 werden vom Gemeinderat genehmigt und unterfertigt.

zu 3.: Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe; Beschluss

Dem Gemeinderat liegt die Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe, vor.

Der Gemeinderat möge aufgrund der Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes, LGBl. 3700 in der idgF. Fassung nachstehend angeführte Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe mit Wirksamkeit vom 1.6.2017 beschließen.

Dieser Antrag wird mit 18:2 Enthaltungen (Schnötzinger, Zahlbrecht M.) angenommen.

Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Wullersdorf beschließt für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde die Einhebung einer Gebrauchsabgabe nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBl. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017, LGBI.Nr. 83/2016, wie folgt eingehoben:



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabetarif 2017) mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten.

Abweichend von den Höchsttarifen setzt der Gemeinderat folgende Tarife fest:

Monatsabgaben je begonnenem Kalendermonat:

- 1. Für die Lagerung von Baustoffen und Schutt sowie für die Aufstellung von Baugeräten, Gerüsten, Container, Lademulden, Bauhütten und dergleichen, für mehr als drei Tage je angefangenen fünf m² der bewilligten Fläche höchstens € 0,50, für einen Monat mindestens aber € 3,00.
- 2. Für Vorgärten (Aufstellung von Tischen, Stühlen u.ä., sogenannte Schanigärten) vor Geschäftslokalen aller Art je angefangenen zehn m² der bewilligten Fläche und je begonnenem Monat höchstens € 15,00.
 Die Einfriedung (Geländer, Gitter, Abschlußwand, Zierpflanzen usw.) ist innerhalb der bewilligten Vorgartenfläche aufzustellen. Beleuchtungskörper innerhalb der Einfriedung, die weder mit dem Gebäude noch mit dem Gehsteig fest verbunden sind und nicht über die bewilligte Vorgartenfläche hinausragen, sind abgabefrei.
- 3. Für Warenausräumungen oder Warenaushängungen und für die Aufstellung von Behältern zur Lagerung oder Aufbewahrung von Sachen je angefangene fünf m² und je begonnenem Monat höchstens € 2,50 mindestens jedoch € 5,00.
- 4. Für das Auf- bzw. Abstellen von Kraftfahrzeugen ohne Kennzeichen je begonnenem Monat und je Kraftfahrzeug höchstens € 3,00.

Diese Verordnung tritt mit 1. Juni 2017 in Kraft.

<u>zu 4.: Ansuchen Direktvermarkter Datenbank Kostbares Weinviertel - Projekt ARGE</u> Landentwicklung

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen der ARGE Landentwicklung Hollabrunn für das Projekt Direktvermarkter Datenbank "Kostbares Weinviertel" über eine Kostenbeteiligung in der Höhe von € 546,00, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen der ARGE Landentwicklung Hollabrunn für das Projekt Direktvermarkter Datenbank "Kostbares Weinviertel" über eine Kostenbeteiligung in der Höhe von € 546,00, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

. 4



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Helmut Gatterwe, 2041 Wullersdorf, Abt-Karl-Straße 14, um schriftliche Zusage das ihm für die Stufen auf Gemeindegrund (Grundabtretung im Zuge der Grenzverhandlung) kein Pacht vorgeschrieben wird und er die Stufen auch nicht abreißen muß, vor.

Dieser Antrag wird zurückgestellt um mit dem Land NÖ und der Straßenbauabteilung Hollabrunn auch die restlichen Häuser mit Stufen auf Gemeindegrund zu erfassen und zu berichtigen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt das Ansuchen von Herrn Rudolf Holzer, Bahnstraße 196, 2041 Wullersdorf, um Pachtung einer Teilfläche der Parz. Nr. 190 (Gehsteig), KG Wullersdorf im Ausmaß von 2 m² zum Aufstellen eines Radständers, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Holzer um Pachtung einer Teilfläche der Parz. Nr. 190 (Gehsteig), KG Wullersdorf von ca. 2 m^2 zum Preis von $\not\in$ 15,00/jährlich , zum aufstellen eines Radständers stattgeben

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den geplanten Verkauf von Gemeindeflächen im Zuge des Zusammenlegungsverfahrens Immendorf im Gesammtausmaß von 1.873 m² (lt. beiligegender Aufstellung).

Der Bürgermeister hält noch rücksprache mit Herrn Baierlitz ob schon alle Grundstücke auf der Liste sind.

Der Gemeinderat möge dem Verkauf der Gemeindeflächen im Ausmaß von 1.873 m² im Zuge des Zusammenlegungsverfahrens Immendorf zum Preis von € 10,00 und den anteiligen Vermessungskosten, stattgeben

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Ankauf der Parz. Nr. 1068/1 im Ausmaß von 9.306 m² von Herrn Brauneis Matthias und der Parz. Nr. 1068/2 im Ausmaß von 9.308 m² von Frau Traxler Maria nachdem 2015 ein Übereinkommen abgeschlossen wurde.

Der Gemeinderat möge dem Ankauf der Parz. Nr. 1068/1 im Ausmaß von 9.306 m² von Herrn Brauneis und der Parz. Nr. 1068/2 im Ausmaß von 9.308 m² von Frau Traxler vorbehaltlich der Zusage vom Land NÖ zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



Dem Gemeinderat liegt nach der Ausschreibung bei der Anbotseröffnung das einzige Kaufanbot von Frau Anne Prix und Herrn Johannes Schauer, 2042 Kalladorf 87, für das alte Jugendheim Kalladorf 85 mit den dazugehörigen Parz. Nr.142, 143 und 144 vor in der Höhe von € 32.000,00, vor.

Der Gemeinderat möge, da das Kaufangebot von Frau Prix und Herrn Schauer nicht den Vergaberichtlinien entspricht, das alte Jugendheim Kalladorf Nr. 85 erneut in der Zeit vom 05.05.2017 bis 31.05.2017 zum Verkauf Ausschreiben, Mindestgebot € 42.000,00 Verkauf an den bei der Anbotseröffnung ermittelten Bestbieter, wenn die Gebote den Richtilinien entsprechen, sollte kein konkretes Angebot einlangen, so wird der Verkauf der Liegenschaft an einem Makler übergeben, zustimmen,

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt das Pachtansuchen von Herrn Gerhard Blihall und Frau Karin Schmidt für die Parz. Nr. 1125/5, KG Wullersdorf (neben ihrem Haus, wird schon mitgepflegt) auf 5 Jahre, sollte es früher verkauft werden dann bis auf Widerruf, vor

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen um Pacht der Parz. Nr. 1125/5 unter der Voraussetzung, dass es weiterhin gepflegt wird, damit das Ortsbild erhalten bleibt, zum jährlichen Pachtpreis von € 15,00, bis auf Widerruf, stattgeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Familie Johann und Antonia Skarek, 2022 Schalladorf 22, um Ankauf eines Teilstückes der Parz.Nr. 111/1, KG Schalladorf im Ausmaß von ca. 70 m² (genaue Maße nach dem Vermessen) und Entwidmung aus dem öffentlichen Gut, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Familie Skarek stattgeben, unter der Voraussetzung, dass keine Gehsteigfläche mitverkauft wird, die Vermessungskosten sowie sämtliche aus dem Verkauf anfallenden Steuern und Gebühren von den Käufern übernommen werden und für etwaige Einbauten Servitute an die Marktgemeinde eingeräumt werden.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Markus Maurer, 2041 Hart 43, um Befestigung einer Teilfläche des Grundstückes Parz. 115, KG Hart 29 im Ausmaß von ca. 20 m² auf eigene Kosten vor. Am Tag der Gemeinderatssitzung erweitert Herr Maurer das Ansuchen auf Pflasterung auf eine Breite von ca. 17 m (so Breit wie sein eigenes Grundstück) auf eigene Kosten.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at

Weinviertel

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Markus Maurer um Befestigung einer Teilfläche des Grundstückes Parz. 115, KG Hart im Ausmaß von ca. 38 m² unter der Voraussetzung, dass der Gemeinde keine Kosten entstehen und die Fläche weiterhin von jedermann genutzt werden kann, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

<u>Anmerkung</u>: Aufgrund von Befangenheit verlässt Frau VBgm. Annemarie Maurer den Sitzungssaal, sodass nur 19 Mandatare an der Abstimmung teilnehmen.

<u>Anmerkung:</u> GR Herbert Fellinger verläßt die Sitzung, sodass nur 19 Mandatare anwesend sind.

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Herrn Johannes Rohringer und Frau Magdalena Wittmann, 2042 Grund 35, um Befestigung des öffenlichen Gutes, Parz. Nr. 1449, KG Grund im Ausmaß von ca. 61 m² auf eigene Kosten, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Herrn Johannes Rohringer und Frau Magdalena Wittmann um Befestigung des öffenlichen Gutes, auf eigenen Kosten, auf einer Teilfläche des Grundstückes Parz. 1449, KG Grund im Ausmaß von ca. 61 m², unter der Voraussetzung dass der Gemeinde keine Kosten entstehen und die Fläche weiterhin von jedermann benützt werden kann, stattgeben

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Anmerkung: Aufgrund von Befangenheit verlässt Herr GR Josef Scheibböck den Sitzungssaal, sodass nur 18 Mandatare an der Abstimmung teilnehmen.

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Familie Karl und Christine Zaussinger, 2041 Wullersdorf, Sperrgasse 70, um einen Kostenbeitrag für die Asphahltreperatur auf Gemeindegrund vor dem Eigenheim, vor. Die Antragsteller geben an, erst zu spät erfahren zu haben, dass man vor dem Auftrag an die Baufirma bei der Gemeinde ansuchen muss.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Familie Zaussinger, 2041 Wullersdorf, Sperrgasse 70, um Gewährung eines Kostenbeitrages für das Asphaltieren vor der Hauseinfahrt zum Gemeindegrund in der Höhe von € 275,00 (die Hälfte der Errichtungskosten von € 550,00), stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt ein Aktenvermerk des Bürgermeisters mit dem Ansuchen der Familie Kopp Gabriele und Johann, um Pflasterung einer Teilfläche des öffentlichen Gutes (siehe Plan) in der KG Immendorf vor Haus Nr. 124/125, KG Immendorf auf eigene Kosten zu den üblichen Bedingungen (jederzeit begeh- oder befahrbar, etc.), vor.

Außerdem tritt Herr Franz Kopp, 2022 Immendorf 121 laut dem Aktenvermerk dem Ansuchen bei und ersucht auf Eigengrund die von der Gemeinde asphaltierte Fläche abzuschneiden und auf eigene Kosten neu zu pflastern. Und gemeinsam möchten die Brüder Kopp den Randsteinverlauf



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at

Weinviertel

vis-a-vis von ihrem Anwesen auf eigene Kosten um ca. 1m abkürzen, neu versetzen und die verbleibende Fläche begeh- und befahrbar befestigen (Randsteine sind locker und beschädigen die Reifen), vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuche der Familie Johann u. Gabriele Kopp und Herrn Franz Kopp über das Pflastern und Befestigen auf Gemeindegrund auf eigene Kosten zu den üblichen Bedingungen (jederzeit begeh- oder befahrbar, ect.), stattgeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Familie Melanie und Stefan Dangl, 2022 Immendorf 80, um Befestigung einer Teilfläche des öffenlichen Gutes, Parz. Nr. 2081/1, KG Immendorf im Ausmaß von ca. 93 m² auf eigene Kosten und um eine Förderung unter Bedacht auf die neue Regelung, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Familie Dangl, um Befestigung des öffenlichen Gutes auf eigenen Kosten, auf einer Teilfläche des Grundstückes Parz. 2081/1, KG Immendorf im Ausmaß von ca. 93 m^2 unter Bedacht auf die neue Regelung mit einer Förderung bis maximal 15 m^2 à \in 100,00 (gesamt maximal \in 1.500,00) die Auszahlung erfolgt innerhalb des zweitfolgenden Kallanderjahres, unter der Voraussetzung das das öffentliche Gut von jedermann benützt werden kann, stattgeben Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen von Familie Franz und Hermine Lachmayer, 2041 Hart 30 um Befestigung einer Teilfläche des Grundstückes Parz. 115, KG Hart im Ausmaß von ca. 17 m² auf eigene Kosten vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Familie Lachmayer um Befestigung einer Teilfläche des Grundstückes Parz. 115, KG Hart im Ausmaß von ca. 17 m² unter der Voraussetzung, dass der Gemeinde keine Kosten entstehen und die Fläche weiterhin von jedermann genutzt werden kann, stattgeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Keller von Frau Silvia Brandstetter, 2041 Wullersdorf, Siedlung 233 mit der Parz. Nr. 1188/2, KG Wullersdorf und die mögliche Grundabtretung (Grundabtretung im Zuge der Grenzverhandlung) damit Frau Brandstetter eine Mauer oder einen Zaun errichten kann, um den Kellerabgang abzusichern.

Dieser Antrag wird zurückgestellt um mit dem Land Nö die Grenzen zu erfassen und zu berichtigen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at

Weinviertel

Dem Gemeinderat liegt das Übereinkommen Betreffend der Grundabtretung und Grundablöse für die S3 vor.

Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss fassen, dass wenn der Preis pro m² mindestens € 5,00 + Zuschläge beträgt, der Gemeindevorstand den Vertrag beschliessen darf. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 6.: Hebeanlage KG Grund

Dem Gemeinderat liegt ein Kostenvoranschlag des RLH Gmünd Vitis für den Einbau des Frequenzumformers in der Höhe von € 4.620,00 inkl. Ust. und ein telefonischer Kostenvoranschlag der Fa. Kucera, Maria Roggendorf für den Einbau des Frequenumformers in der Höhe von € 3.500,00 inkl. Ust. Für die Hebeanlage in der KG Grund, vor. Der schriftliche Kostenvoranschlag der Fa. Kucera soll bis zur Gemeinderatssitzung vorliegen.

Der Gemeinderat möge, da kein schriftlicher Kostenvoranschlag Fa. Kucera vorliegt, der Fa. Kucera eine Auftragsbestätigung für den Einbau des Frequenzumformers zum Preis von € 3.500,00 inkl. Ust. übermittel, die Unterschrieben werden muß. Wird die Auftragsbestätigung nicht Unterschrieben, so wird der Auftrag an das RLH-Gmünd vergeben, stattgeben.

Dieser Antrag wird mit 17:2 Enthaltung (Beer, Zahlbrecht Manfred) angenommen.

zu 7.:DEV Oberstinkenbrunn-Evaluierung und Angebot

Dem Gemeinderat liegt die Anerkennung des Evaluierungsberichtes für den DEV Oberstinkenbrunn, vor.

Der Gemeinderat möge der Anerkennung des Evaluierungsberichtes zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt das Angebot zur Umsetzung für den DEV Oberstinkenbrunn in der Höhe von € 4.275,00 und einer Gutschrift von € 3.000,00 vor.

Der Gemeinderat möge dem Angebot zur Umsetzung des DEV Oberstinkenbrunn im Rahmen der Landesaktion Dorferneuerung minus der Förderung von \in 3.000,00 in der Höhe von \in 1.275,00, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 8.:Spielplätze

Dem Gemeinderat liegt das Ansuchen des DEV Oberstinkenbrunn mit dem Kostenvoranschlag der Fa. Linsbauer, Riegersburg über die Erneuerung und Reparatur der Spielgeräte, KG Oberstinkenbrunn, in der Höhe von € 4.248,06 inkl. Ust., vor.

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag der Fa. Linsbauer in der Höhe von



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at

Neinviertel

€ 4.248,06 inkl. Ust für die Erneuerung und Reparatur der Spielgeräte in der KG Oberstinkebrunn, zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt der Kostenvoranschlag der Fa. Linsbauer, Riegersburg über den Neukauf der defekten Babyschaukel am Kinderspielplatz Schalladorf in der Höhe von € 273,89, vor.

Der Gememeinderat möge, dem Neukauf der Babyschaukel von der Fa. Linsbauer in der Höhe von € 273,89 inkl. Ust., stattgeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 9.: Renovierung Kriegerdenkmal und Dreifaltigkeitssäule in Hart-Aschendorf

Dem Gemeinderat liegen die Angebote über die Renovierung des Kriegerdenkmales in der KG Hart von der Fa. Zechmeister, Hollabrunn in der Höhe von € 3.912,00 inkl. Ust. und der Fa. Stone4you, Hollabrunn in der Höhe von € 5.856,00, vor.

Der Gemeinderat möge die Renovierung des Kriegerdenkmales in der KG Hart an den Bestbieter, die Fa. Zechmeister in der Höhe von € 3.912,00 inkl. Ust., vergeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegen die Angebote über die Renovierung der Dreifaltigkeitssäule in der KG Hart von der Fa. Zechmeister Hollabrunn in der Höhe von € 1.392,00 inkl. Ust. und der Fa. Stone4you, Hollabrunn in der Höhe von € 3.180,00, vor.

Der Gemeinderat möge die Renovierung der Dreifaltigkeitssäule in der KG Hart an den Bestbieter, die Fa. Zechmeister in der Höhe von € 1.392,00 inkl. Ust., vergeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 10.:Verträge EVN

Dem Gemeinderat liegt die Zusatzvereinbarung mit der EVN, über die Neuerrichtung von 5 Lichtpunkten in der KG Aschendorf im Bereich Ortsanfang (Neue Siedlung), um € 9.997,62 inkl. Ust., vor.

Zusätzlich wird vereinbart, das die EVN die Lichtpunkte auf eigenen Kosten versetzt, wenn sie der Errichtung von Einfahrten hinderlich sind.

Der Gemeinderat möge der Zusatzvereinbarung mit der EVN über die Neuerrichtung von 5 Lichtpunkten in der KG Aschendorf in der Höhe von € 9.97,62 inkl.Ust.,zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt die Zusatzvereinbarung mit der EVN über die Neuerrichtung von Lichtpunkten in Wullersdorf im Bereich Ing. Trimmel Straße, um € 8.464,79 inkl. Ust., vor.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at

Weinviertel

Der Gemeinderat möge der Zusatzvereinbarung mit der EVN über die Neuerrichtung von Lichtpunkten in Wullersdorf im Bereich Ing. Trimmel-Straße, in der Höhe von € 8.464,79 inkl. Ust., zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeindevorstand liegt der Dienstbarkeitsvertrag für die Trafostation im Bereich Grund – Nexenhof, vor.

Der Gemeinderat möge dem Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN für die Trafostation im Bereich Grund-Nexenhof, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 11.: KIGA Gesetz – Härtefälle Betreuungsbeiträge

Dem Gemeinderat liegt das Schreiben vom Gemeindebund und NÖGVV über die Regelung der Härtefälle bei Betreuungsbeiträgen, vor.

Der Gemeinderat möge einer Regelung für Härtefälle bei den Betreuungsbeiträgen in Form einer Pro-Kopf Quote, Höhe der Einkommensgrenz ist die Mindestsicheurng von derzeit € 844,46 mit dementsprechenden Abschlägen, die im Gemeindevorstand bei Bedarf beschlossen wird, unter der Voraussetzung dass vom Antragsteller folgende Unterlagen beigebracht werden: Nettoeinkommen aller Familienmitglieder, Kindergeld etc., zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 12.: KIGA Ausbau

Dem Gemeinderat liegt der Kostenvoranschlag über Podeste für die gelbe Gruppe im Kindergarten Wullersdorf von der Fa. Schmiderer & Schendl, Mehrbach in der Höhe von € 2.115,59 inkl. Ust., vor.

Der Gemeinderat möge dem Ankauf der Podeste für die gelbe Gruppe des KIGA Wullersdorf von der Fa. Schmiderer & Schendl in der Höhe von € 2.115,59, zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt der Kostenvoranschlag über die Ausstattung für die 4. Gruppe des KIGA Wullersdorf von der Fa. Spiel & Schule, Mondsee in der Höhe von € 33.583,80, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ankauf der Ausstattung für die 4. Gruppe des KIGA Wullersdorf von der Fa. Spiel & Schule, in der Höhe von € 33.853,80, unter der Bedingung, dass die Ausstattung in den Neubau mitgenommen wird, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



zu 13.: Angebote ABA KG Aschendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Vergabevorschlag für die Siedlungserweiterung KG Aschendorf, ABA 14, von der Firma Leithäusl, Krems € 71.726,29 inkl. Ust., und der Fa. Brabenetz, Wullersdorf € 115.183,02 inkl.Ust., vor.

Der Gemeinderat möge dem Vergabevorschlag für die Siedlungserweiterung KG Aschendorf, ABA 14 an die Firma Leithäusl, Krems zum Preis von € 71.726,29 inkl. Ust, stattgeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegen die Angebote der Firma Xylem, Stockerau, für das neu geplante Pumpwerk KG Aschendorf in der Höhe von € 13.990,00 exkl. Ust., und der Fa. Schmierl, Tattendorf in der Höhe von € 17.960,00 exkl. Ust., vor.

Für den Stromanschluss wurde keinn Kostenvoranschlag beigebracht.

Der Gemeinderat möge dem Angebot der Firma Xylem, Stockerau, für die Errichtung des neuen Pumpwerkes, KG Aschendorf in der Höhe von € 13.990,00 exkl. Ust., zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

<u>Anmerkung:</u> GR Reinhard Indraczek kommt zur Sitzung, sodass nun 20 Mandatare an der Abstimmung teilnehmen.

zu 14.: Vertrag ABA KG Aschendorf

Dem Gemeinderat liegt der Vertrag mit dem Land NÖ St. Pölten, über die Benützung von öffentlichem Wassergut zum Zweck der Einleitung, der Erhaltung und des Betriebes einer Abwasserbeseitigungsanlage-Regenwasserkanalisation (ABA Wullersdorf BA 14 – Siedlungserweiterung KG Aschendorf), vor.

Der Gemeinderat möge dem Vertrag mit dem Land NÖ über die Benützung von öffentlichem Wassergut zum Zweck der Einleitung, der Erhaltung und des Betriebes einer Abwasserbeseitigungsanlage-Regenwasserkanalisation (ABA Wullersdorf BA 14 – Siedlungserweiterung KG Aschendorf), zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 15.: Spiegel Immendorf Kreuzung L35 mit L1012

Dem Gemeinderat liegt das Schreiben der BH Hollabrunn vor wonach es notwendig ist eine Stopp Tafel und eine Haltelinie für den östlichen Ast der L35 anzubringen, wenn ein Verkehrsspiegel gesetzt wird.

Der Gemeinderat möge der Montage eines Verkehrsspiegels im Bereich der L35, eine Stopp-Tafel und eine Haltelinie zum Preis von ca. € 300,00 bis € 500,00, zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn

Telefon 02951 / 8433
Fax 02951 / 8272
eMail gemeinde@wullersdorf.at
Web http://www.wullersdorf.at



zu 16.: Ansuchen Pfarre Immendorf

Dem Gemeinderat liegt das Ansuchen der Kirche Immendorf über eine Subvention für die Renovierungskosten der Kirche Immendorf in angemessener Höhe, vor.

Der Gemeinderat möge für die Renovierung der Kirche Immendorf einer Subvention von 5% in Höhe von € 884,23, stattgeben.

Dieser Antrag wird mit 18:2 Enthaltung (Zahlbrecht Manfred, Schnötzinger) angenommen. Anmerkung: Herr Schnötzinger ist dagegen, da Immendorf übergangen wurde.

zu 17.: wurde abgesetzt

zu 18.: Angebot Alte Schule Kalladorf

Dem Gemeinderat liegen Kostenvoranschläge über den Austausch der restlichen Fenster und der Türe von der Fa. Ernst, Wullersdorf (Fenster € 2.858,40,Türe € 2.510,40) und der Fa. Binder (Fenster € 3.010,80, Türe € 2.820,00), vor.

Der Gemeinderat möge dem Austausch der Fenster und der Tür durch die Fa. Ernst, zum Preis für die Fenster € 2.858,40 inkl. Ust. und die Türe € 2.510,40 inkl. Ust., stattgeben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 19.: Ansuchen Öffentliche Bücherei

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen der Öffentlichen Bücherei um Subvention für das Jahr 2017 in der Höhe von € 1.000,00 vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen der Öffentlichen Bücherei um Subvention für das Jahr 2017 in der Höhe von € 1.000,00 zustimmen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 20.: GG2041

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen um Nutzung des Turnsaales in der Volksschule für ca. 10 Termine, vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen um Nutzung des Turnsaales in der Volksschule zum Preis von € 10 pro Stunde, Verrechnung erfolgt nach Vorlage am Ende der Veranstaltung,, Vorsorge Aktiv Programm", stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 21.: P&R Anlage Hetzmannsdorf-Wullersdorf

Dem Gemeiderat liegt die Kostenaufstellung für die renovierung der P&R Anlage Hetzmannsodrf-Wullersdorf in der Höhe von $\ \in \ 21.000,00$, Kostenanteil der Gemeinde $5\% = \ ca. \ \in \ 12.000,00$, vor.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



Der Gemeinderat möge der Kostenbeteiligung von ca. € 12.000,00 zur renovierung der P&R Anlage Hetzmannsdorf-Wullersdorf, zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt das Projekt für die neu Errichtung einer Bushaltestelle beim Bahnhof Hetzmannsdorf-Wullersdorf, vor.

Der Gemeinderat möge einen Rahmen von ca. € 40.000,00 für den Bau der Busahltestelle beschließen.

Dieser Antrag wird mit 18:2 Enthaltung (Zahlbrecht Manfred, Schnötzinger) angenommen.

zu 22.: Blumen-Rabatte Bahnstraße Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Kostenvoranschlag der Fa. Petz über die Bepflanzung entlang der Bahnstraße Wullersdorf in Höhe von € 8.303,70 (alle Rabatte werden bepflanzt) und € 6.159,40 (bei einigen wird nur Rasen angebaut), vor.

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag der Fa. Petz über die Bepflanzung aller Rabatte zum Preis von \in 8.303,70 und, dass von der Fa. Petz ein Gutschein über \in 100,00 für Frau Hauer-Lachout bereitgestellt wird, stattgeben.

Dieser Antrag wird mit 18:2 Enthaltung (Zahlbrecht Manfred, Schnötzinger) angenommen.

zu 23.: Angebot E-Gemeindetag – E-Mob-Plus

Dem Gemeinderat liegt ein Angebot der "eNU" für den E-Gemeindetag in Höhe von € 250,00, vor.

Der Gemeinderat möge für den E-Gemeindetag einem Rahmen von € 1.000,00 für alle anfallenden Kosten inkl. E-Mob-Plus, zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 24.: Angebot RM-Data Volllizenz

Dem Gemeinderat liegt ein Angebot von RM-Data für eine Volllizenz zum Preis von monatlich € 86,73 exkl. Ust., vor.

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag für die Volllizenz von RM-Data in der Höhe von € 86,73 exkl. Ust. monatlich, zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



zu 25.: Ansuchen KG Schalladorf - Wegebau

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen der Güterwegebaugemeinschaft Schalladorf Nord über eine Kostenbeteiligung der Gemeinde für den geplanten Wegebau in Schalladorf, vor. Hinweis: Gemeindeseitig erfolgt die Finanzierung erst 2018 das Projekt wird von der Güterwegebaugemeinschaft Schalladorf vorfinanziert.

Der Gemeinderat möge einer Kostenbeteiligung für den geplanten Güterwegebau in der KG Schalladorf in Höhe von € 17.000,00 (Gemeindeförderung) und € 6.500,00 (Wiedergutmachung 2016 Hochwassergeschädigter Wege), zustimmen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

zu 26.: Angebote Gehsteige Immendorf

Dem Gemeinderat liegt ein Angebot der Fa. Lang u. Menhofer über die Gehsteigverlängerung vis-a`-vis der Kirche in der KG Immendorf über € 13.081,51 inkl.Ust., vor

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag der Fa. Lang u. Menhofer, über die Verlängerung des Gehsteiges vis-a`-vis der Kirche in Immendorf zum Preis von € 13.081,51 inkl. Ust, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Dem Gemeinderat liegt ein Angebot der Fa. Lang u. Menhofer, über die Errichtung eines Gehsteiges Richtung Schalladorf in der KG Immendorf über € 21.982,54 inkl.Ust., vor

Der Gemeinderat möge dem Kostenvoranschlag der Fa. Lang u. Menhofer, über die Errichtung des Gehsteiges Richtung Schalladorf in der KG Immendorf zum Preis von $\in 21.982,54$ inkl. Ust, stattgeben.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Anmerkung: Die Kosten für das Umsetzen der Straßenlaternen muss von der Gemeinde getragen werden.

Der Bürgermeister informiert den Gemeindevorstand über die Notwendigkeit, ein kleines Stück Gehsteig in der KG Grund bei Kramer zu asphaltieren, Kosten ca. € 500,00, vor. Kostenvoranschlag von Herrn Ofner folgt, dieser wird dann in der nächsten Sitzung behandelt.

zu 27.: Weinviertel Tourismus-Radwege

Dem Gemeindevorstand liegt die Präsentation des Projektkonzeptes-Weinviertel Tourismus, vor. Konkrete Beschlüsse erst nach Vorlage konkreter Zahlen möglich; dürfen € 30.000,00 nicht übersteigen;

Anzeige im Dorftrommler – Tafeln bitte nicht beschädigen.



Bahnstraße 255, 2041 Wullersdorf Politischer Bezirk: Hollabrunn Telefon 02951 / 8433 Fax 02951 / 8272 eMail gemeinde@wullersdorf.at Web http://www.wullersdorf.at



zu 28.: Ansuchen Judo Sektion Wullersdorf

Dem Gemeinderat liegt ein Ansuchen vom JKB Wullersdorf über eine Finanziele Unterstützung für 2017, vor.

Der Gemeinderat möge einer Subvention von ca. € 800,00 jährlich für die Mietkosten nach Vorlage der Rechnungen für den JKB Wullersdorf, stattgeben. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Zu 9.: Ansuchen Kanalerrichtungskosten

Dem Gemeinderat liegt das Ansuchen von Frau Bianca Maurer und Herrn Christian Stöckl, 2041 Hart 56, vom 08.04.2017 über die Rückerstattung der Kanalerrichtungskosten für den Regenwasserkanal von der Grundgrenze in den Ortsgraben vor.

(Vergleichbare Anschlüsse Bayer-Prix € 2.451,55 exkl. Ust., 17 Anschlüsse a` € 2.307,34 excl. Ust. wurden von der Fa. Brabenetz errichtet), vor.

Der Gemeinderat möge dem Ansuchen von Frau Maurer und Herrn Stöckl auf Rückerstattung der Kanalerrichungskosten in der Höhe von € 2.437,71 unter der Voraussetzung, dass ein Plan mit der Lage des Kanals und den Maßen (Tiefe, usw.)beigebracht wird, stattgeben.

Grundsätzlich wird ein Kanal von der Gemeinde errichtet, es besteht Anschlussverpflichtung. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

g.g.g.

<u>Anmerkung</u>: Aufgrund von Befangenheit verlässt Frau VBgm. Annemarie Maurer den Sitzungssaal, sodass nur 19 Mandatare an der Abstimmung teilnehmen.

8.8	
Wullersdorf, am	
Schriftführer	Bürgermeister
Protokollfertiger (ÖVP)	Protokollfertiger (SPÖ)
Protokollfertiger (FPÖ)	